

SCHNEEVONMORGEN*

NACHHALTIGKEIT IM WINTERSPORT

Nachhaltigkeit ist für uns eine Haltung. Als weltweit einzige Spitzensportverbände werden wir bereits seit 1975 durch die Stiftung SIS als unabhängiges Kompetenzzentrum für nachhaltige Wintersportentwicklung und unseren wissenschaftlichen Beirat „Umwelt und nachhaltige Entwicklung“ begleitet.

Wir leben Werte und Regeln integrierter Verbandsführung. Wir sind offen für den Dialog und ein verlässlicher Partner.

Mit der gemeinsamen Nachhaltigkeitsstrategie 2030 von DSV, SNBGER und SIS, sowie der Bereitstellung von personellen und finanziellen Ressourcen, übernehmen wir Verantwortung in allen drei Säulen der Nachhaltigkeit.

Initiativen wie das Sports for Climate Action Framework der UN, nationale und internationale Rahmenwerke sowie die Zusammenarbeit mit unseren Partnern schaffen Verbindlichkeit.

Die positiven Wirkungen des Sports stehen im Zentrum unseres Handelns.

WINTERSPORT ALS GESELLSCHAFTSMOTOR

- » **Wintersportvereine und -verbände** bieten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen vor allem in der dunklen Jahreszeit zahlreiche Bewegungsmöglichkeiten und begeistern abseits von digitalen Medien, Bewegungsmangel und Alltagshektik.
- » **Wintersport schafft Gemeinschaft** von jung bis alt, vermittelt soziale Werte und bietet direkte Interaktion mit der Natur und deren Elementen.
- » **Bewegung im Schnee** bietet einzigartige Erlebnisse als Kontrast zum Alltag.

TRADITION UND WESENTLICHKEIT

- » **Wintersport hat in Europa eine über 100-jährige Tradition**, ursprünglich als Transport- und Fortbewegungsmittel und ist kulturell in den Alpenländern fest verankert.
- » **Viele Täler und Regionen** sind stark vom Wintersporttourismus geprägt. Er sichert in den Gebieten ganzjährig Arbeitsplätze und die regionale Wertschöpfung, weit über die direkten Leistungsträger hinaus.
- » **1924 fanden die ersten Olympischen Winterspiele statt** – bis heute begeistern und verbinden Wintersportveranstaltungen zahlreiche Fans auf der ganzen Welt.
- » **Für die Athletinnen und Athleten** ist der Sport ihr Leben, Leidenschaft und Beruf.

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

- » **Wir übernehmen Verantwortung** für unsere Wirkungskreise in der Verbands- und Sportorganisation, an unseren Stützpunkten, Trainingszentren und für unsere Veranstaltungen. Konkrete Maßnahmen findet man auf den Webseiten von DSV, SNBGER und SIS.
- » **Wir können die gesamte Branche des Wintersports** und damit verbundenem Freizeittourismus nicht alleine transformieren, aber mit unseren Partnern vorangehen.



- » **Wir arbeiten an der Sensibilisierung und Aufklärung** unserer Organisation, unserer Mitglieder und mit DSV aktiv, aller Wintersportbegeisterten. Athletinnen und Athleten, Teams, Veranstaltungen und die ausgebildeten Schneesportlehrkräfte sind dabei wichtige Multiplikatoren.
- » **Jeder Einzelne kann** sich zu verantwortungsbewussterem Handeln entscheiden:

„Bei Umwelt und Wintertourismus denken die meisten an Schneekanonen und Pistenschneisen im Bergwald – aber nicht an das, was sie selbst leicht ändern könnten“

Arnu, SZ 2018

WINTERSPORT IST OUTDOOR SPORT

- » **Der Wintersport, unsere Alpen und Mittelgebirge** sind bereits heute von der Klimaerwärmung betroffen. Es liegt in unserem ureigenen Interesse, unseren Beitrag zum Klima- und Umweltschutz zu leisten und uns an die veränderten Rahmenbedingungen anzupassen.
- » **Vorhandene Wintersportgebiete und Veranstaltungsorte** ergreifen Maßnahmen, um ihren Betrieb für die nahe Zukunft abzusichern. Technische Schneeproduktion oder Schneedepots können mit entsprechender Effizienz vielerorts zur Anpassung beitragen. Neue Investitionen und Methoden sind im Rahmen der jeweiligen Standortfaktoren sorgfältig abzuwägen.
- » **Vor allem tiefer gelegene Gebiete** werden laut Experten in langfristiger Zukunft vom Rückgang der natürlichen Schneedecke betroffen sein und vor große Herausforderungen gestellt.
- » **Wir unterstützen die gesetzlichen Verankerungen** wie den Alpenplan der Bayerischen Regierung oder das Tiroler Seilbahn- und Skigebietsprogramm zum Schutz vor weiterem Ausbau und Erschließungen sowie die Bindung an Nachhaltigkeitskriterien für Förderungen.

DAHEIM IM WINTER

- » **Wintersport im Schnee** wird auch zukünftig möglich sein. Wir richten uns an Anpassungsmöglichkeiten und Schneebedingungen aus, arbeiten an örtlicher und zeitlicher Flexibilität.
- » **Unser Fokus ist Wintersport im Kernwinter** und mit geringer Reisetätigkeit, je nach jährlichen Bedingungen von Dezember bis in den März/April.
- » **Auch für den Spitzensport** sprechen wir uns für eine Konzentration auf den Kernwinter und für eine sinnvolle zeitliche und geografische Kalenderplanung ohne mehrfache Kontinente-Wechsel der Veranstaltungsreihen aus.
- » **Die Wettkampferien** und eine entsprechende Vorbereitung der Sportlerinnen und Sportler im Leistungssport erfordern gewisse Reisetätigkeiten und Zugang zu Schneetraining.
- » **Im Zuge der Anpassung** beschäftigen wir uns mit ganzjährigen Bewegungs- und Entwicklungsformen, auch für ein bestmögliches Training im Leistungssport abseits von Schnee.

